



VDO REDI-Sensor

DE Montagehandbuch

1	Allgemeines	2
1.1	Gültigkeit	2
1.2	Wichtige Hinweise zu dieser Anleitung	2
1.3	Haftungsbeschränkung	2
1.4	Urheberschutz	2
1.5	Kennzeichnung der Sicherheitshinweise	3
2	Sicherheit	4
2.1	Arbeitssicherheit	4
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung der VDO-REDI Sensoren.....	4
2.3	Organisatorische Maßnahmen.....	5
3	Aufbau	6
3.1	Komponenten	6
3.2	Kennzeichnung.....	6
3.3	Technische Daten des VDO REDI-Sensors	8
3.4	CE Konformitätserklärung	8
3.5	Zertifizierungen.....	8
4	Installation	9
4.1	Benötigte Materialien und Werkzeuge	9
4.3	Arbeitsplatz.....	10
4.4	Zugelassene Reifen	10
4.5	Einklebposition im Reifen	12
4.6	Vorbehandlung (Reinigen) der Klebefläche	13
4.7	Einsetzen des Sensors in den Gummi-Container	14
4.8	Einsetzen des Gummi-Containers inklusiv Sensor in das Anpresswerkzeug.....	16
4.9	Reinigen der Klebefläche des Gummi-Containers	18
4.10	Kleben des Gummi-Containers (mit eingelegtem Sensor) auf die Reifeninnenlauf-Fläche	19
4.11	Endkontrolle	21
4.12	Reifenmontage	21
4.13	Anlernen des Sensors an das Fahrzeug.....	22
5	Ausbau	23
6	Recycling.....	24
7	Fehlerbehebung	25

1 Allgemeines

1.1 Gültigkeit

Dieses Handbuch ist gültig für: VDO REDI-Sensor ventillos "VL"

1.2 Wichtige Hinweise zu dieser Anleitung

Diese Anleitung beschreibt den sicheren Einbau des VDO REDI-Sensors. Die Installationsanleitung deshalb ständig am Arbeitsplatz griffbereit aufbewahren.

Der Sensor darf nur von geschulten Reifen- und KFZ-Fachkräften eingebaut werden, welche die Anleitung gelesen und verstanden haben. Alle genannten Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

1.3 Haftungsbeschränkung

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden und Betriebsstörungen aufgrund von Nichtbeachtung dieses Handbuches, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, fehlerhafter Montage, technischen Veränderungen und Umbauten, wenn diese nicht mit dem Hersteller abgestimmt wurden.

1.4 Urheberrecht

Dieses Dokument wird zur Verwendung beim Einbau und Austausch der VDO REDI-Sensoren zur Verfügung gestellt und darf ausschließlich zu diesem Zweck kopiert und weitergegeben werden. Das Dokument darf zu keinem anderen Zweck verwendet werden, es sei denn mit vorheriger ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von Continental Aftermarket GmbH. © 2015 Continental Aftermarket GmbH.

1.5 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise



WARNUNG!

So gekennzeichnete Texte weisen auf eine mögliche Lebensgefahr oder Gefahr von schweren Verletzungen hin.

- Sie erklären außerdem, wie die Gefahr vermieden werden muss.

HINWEIS

So gekennzeichnete Texte weisen darauf hin, wie Sachschäden, z.B. am Sensor oder Reifen vermieden werden können.

2 Sicherheit

2.1 Arbeitssicherheit

WARNUNG!

Beim Einbau und durch fehlerhaften Einbau des Sensors können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter entstehen.

- Installationsanleitung ständig am Arbeitsplatz griffbereit aufbewahren.
- Nur unbeschädigte Originalsensoren in technisch einwandfreiem Zustand einbauen.
- Sensor nur bestimmungsgemäß verwenden.
- Sicherheitsvorschriften in dieser Anleitung und alle weiteren gültigen Sicherheitsvorschriften beachten.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung der VDO-REDI Sensoren

Die Sensoren sind ausschließlich dazu bestimmt, in dafür geeigneten Rädern Luftdruck und Temperatur zu messen und an ein entsprechendes Reifendruck-Kontrollsystem der Originalausstattung zu melden, für das der betreffende VDO REDI-Sensor zugelassen ist.

Maximal zulässige Geschwindigkeit: 250 km / h

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört das Beachten dieser Installationsanleitung.

Für Schäden aus einer nicht bestimmungsgemäßen Benutzung haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

2.3 Organisatorische Maßnahmen

WARNUNG!

Selbst Gefahren für Leib und Leben sind ohne vorherige Sicherheitsinformationen nicht immer zu erkennen.

- Das mit dem Einbau beauftragte Personal muss vor Arbeitsbeginn die Installationsanleitung, besonders das Kapitel 2 "Sicherheit" gelesen haben.
- Der Sensor darf nur von geschulten oder eingewiesenen Fachkräften eingebaut werden.
- Werkzeuge, Reinigungsmittel, Klebstoffe und andere sicherheitsgefährdende Gegenstände von Unbefugten und Kindern fern halten!

WARNUNG!

Am Arbeitsplatz können zahlreiche Gefahren entstehen, die nicht in der Anleitung beschrieben sind. Diese Anleitung beschreibt nur die sichere Installation des Sensors selbst.

- Ergänzend zur Installationsanleitung allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen!
- Sicherheitsdatenblätter der Betriebsstoffe (Liquid Buffer der Marken Continental/VDO, REMA TipTop oder PREMA, Cyberbond 2250) am Arbeitsplatz bereithalten und beachten.
- Der Arbeitsplatz muss gut belüftet sein.
- Für durchgängig gute Ausleuchtung am Arbeitsplatz sorgen.
- Der Arbeitsplatz und die benötigte Werkzeuge müssen in einem sauberen und sicheren Zustand sein.

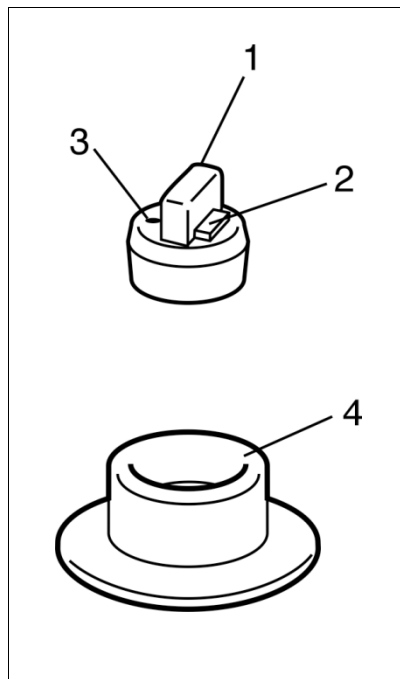
WARNUNG!

Lebensgefahr im Fall von Reifenpannen bei unwirksamer Reifendruckkontrolle.

- Bei der Installation Installationsanleitung beachten.
- Sensor nur in geeignete Reifen einbauen.
- Sensor nur als Ersatzteil für entsprechende Original-Reifendruck-Kontrollsysteme verwenden

3 Aufbau

3.1 Komponenten



- 1 RF (radio frequency) Antenne
- 2 LF (low frequency) Antenne
- 3 Öffnung zur Drucküberwachung
- 4 Gummi-Container

Abbildung 1 Komponenten

3.2 Kennzeichnung

Kennzeichnung des VDO REDI-Sensors

Der VDO REDI-Sensor trägt auf der Ober- und der Unterseite eine Lasergravur. Die Gravur auf der Unterseite ist nach dem Einsetzen in den Gummi-Container nicht mehr sichtbar.

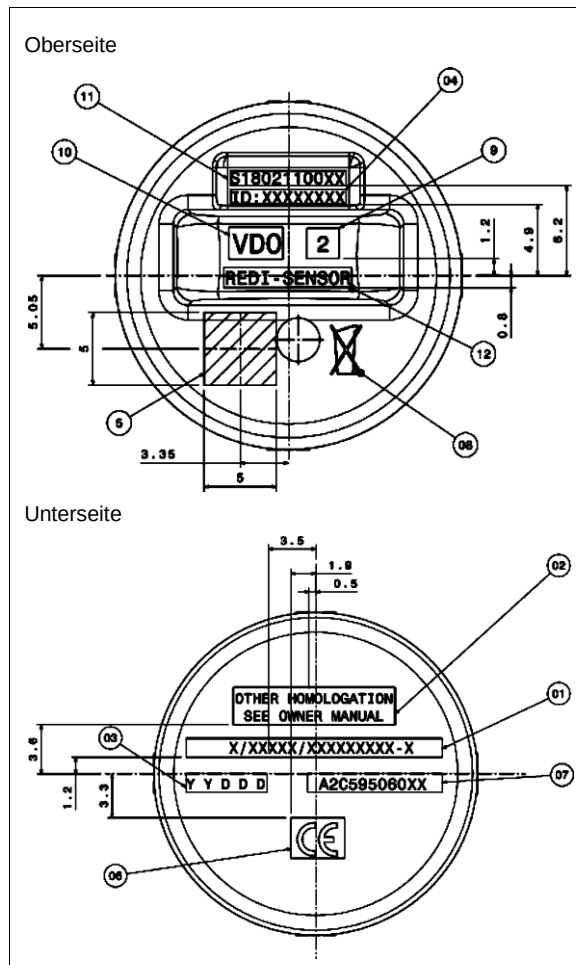


Abbildung 2 Kennzeichnung des VDO REDI-Sensors

Kennzeichnung des Gummi-Containers

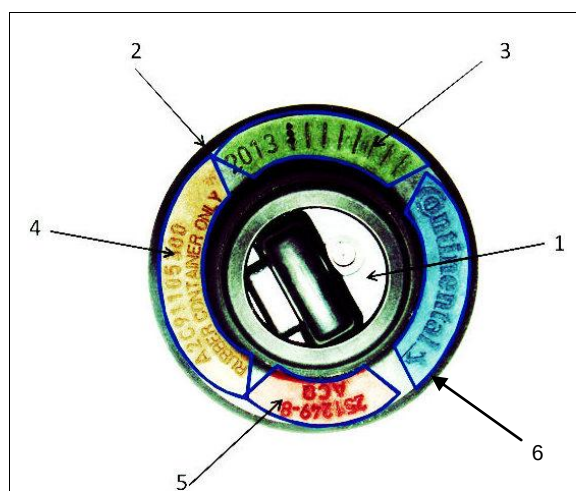


Abbildung 3 Kennzeichnung des Gummi-Containers

Pos.	Beschreibung
01	Visual code
02	Homologations-Nummer
03	Produktionsdatum
04	Sensor-ID (Identifikations)-Nummer
05	Data Matrix Code
06	CE-Zeichen
07	Kundenreferenznummer (die letzten beiden Ziffern bezeichnen die spezielle Sensor-Variante)
08	Recycling-Symbol
09	Varianten-Nummer
10	Produktbezeichnung 1
11	Continental-Referenznummer (die letzten beiden Ziffern bezeichnen die spezielle Sensor-Variante inkl. Gummi-Container)
12	Produktbezeichnung 2

Pos.	Beschreibung
1	VDO REDI-Sensor
2	Gummi-Container
3	Produktionsjahr und -quartal (jede Linie bezeichnet ein Jahr beginnend mit 2013, jeder Punkt ein Vierteljahr)
4	Bestellnummer des Gummi-Containers
5	Produktions-Code
6	Continental-Logo

3.3 Technische Daten des VDO REDI-Sensors

Gehäuse		
Material	Polyurethan	
Durchmesser	24	mm
Höhe	17,5	mm
Gewicht	11,6	g
Betriebsdaten		
Betriebstemperatur	- 40 ... + 120	°C
Durchschnittliche Batterie-Lebensdauer*: beim Wechsel von Winter- und Sommerreifen (Sensor 5 von 12 Monaten/Jahr im Einsatz)	5	Jahre
bei Verwendung von Allwetterreifen (Sensor ganzjährig im Einsatz) *zusätzlich abhängig vom Fahrprofil	3	Jahre
Gummi-Container		
Der Gummi-Container sollte innerhalb von zwei Jahren nach Herstellung verbaut werden.		

3.4 CE Konformitätserklärung

Das System erfüllt die grundlegenden gesetzlichen Anforderungen und relevanten Vorschriften der Europäischen Union (EU).

3.5 Zertifizierungen

Funkzulassung/Homologation

Für das System ist in allen Mitgliedsstaaten der EU eine Funkzulassung erteilt worden. Informationen über weitere Länder, in denen das System zugelassen ist, auf Anfrage.

4 Installation

! WARNUNG!

Selbst Gefahren für Leib und Leben sind ohne vorherige Sicherheitsinformationen nicht immer zu erkennen.

- Vor Arbeitsbeginn die Installationsanleitung lesen, besonders das Kapitel 2 "Sicherheit".

4.1 Benötigte Materialien und Werkzeuge



Schutzhandschuhe



Schutzbrille



Quelle: REMA TIP TOP AG

Naphthahaltiges Lösungsmittel - Liquid Buffer der Marken Continental/VDO, REMA TipTop oder PREMA

Reinigungsmittel zur Vorbehandlung der Reifeninnenseite und der Klebefläche des Containers



Faserfreie reißfeste Einweg-Papiertücher
(nicht im Lieferumfang enthalten)



Anpresswerkzeug: Bestell-Nr. A2C59506049

Ersatzteil für Werkzeugeinsatz - Ersatzteil-Bestell-Nr.:
A2C59506050Z



Cyberbond 2250 Spezialkleber

Klebstoff zum Befestigen des Containers im Reifen
(Lagerbedingungen und Mindesthaltbarkeitsdatum beachten)

- Nach Anbruch zügig aufbrauchen
- Flasche sicher verschließen, solange sie nicht verwendet wird
- Kühl und trocken lagern

Bestell-Nr.:

A2C59506147 (9,6g Flasche)

A2C59506148 (100g Flasche)



Spreizwerkzeug (nur für Wartung oder Austausch des Sensors)

Bestell-Nr.: A2C59506059

4.3 Arbeitsplatz

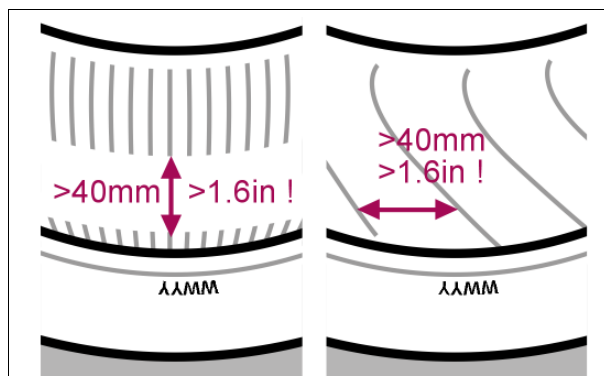
Zum Kleben sollte die Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 35 °C (59 °F und 95 °F) liegen.

Legen Sie vor Arbeitsbeginn alle benötigten Materialien und Werkzeuge bereit.

Der Arbeitsplatz muss ausreichend belüftet sein.

Positionieren Sie den Reifen so, dass die Innenseite des Reifens leicht zugänglich und gut ausgeleuchtet ist.

4.4 Zugelassene Reifen



Alle Standard-Reifen für PKW und Kleintransporter sind zum Einbau eines VDO REDI-Sensor geeignet, solange die zum Einkleben benötigte Fläche im Reifen eben und nicht stark strukturiert ist, d.h. frei von dicken Entlüftungsrippen (Ø 40 mm, 1.6 in).

Abbildung 4 Zugelassene Reifen

Ausnahme:

Der VDO REDI-Sensors darf nicht in Reifen mit spezieller Innenbeschichtung wie "selbstdichtende Reifen" oder solche mit zusätzlicher Schaumschicht eingebaut werden.

Beispiele:

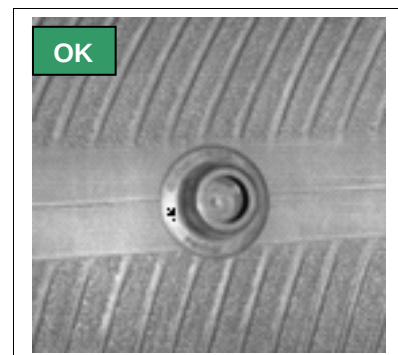
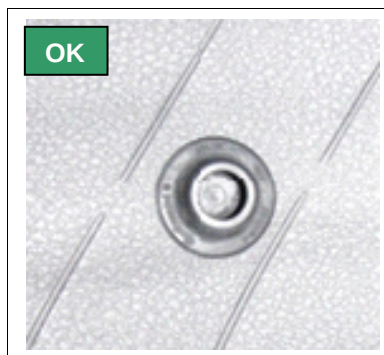
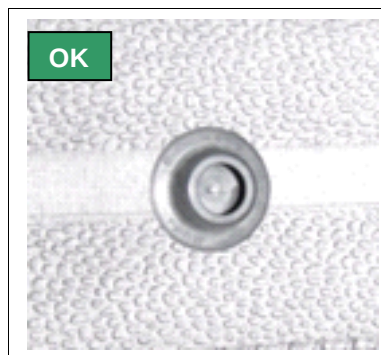
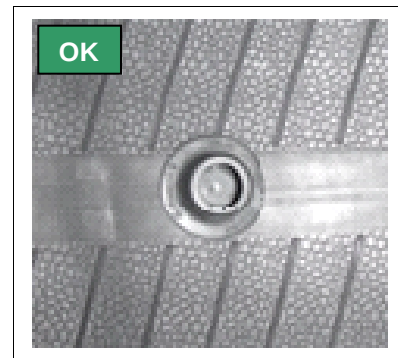
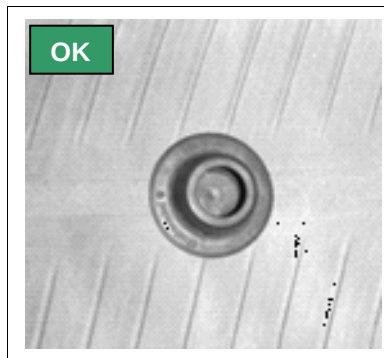
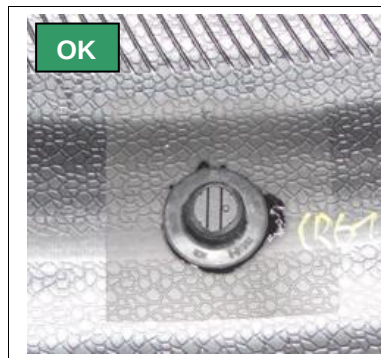
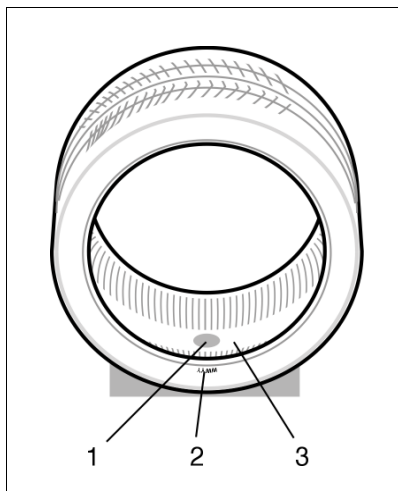


Abbildung 5 Beispiele für die Einklebposition des Containers

4.5 Einklebeposition im Reifen

Wählen Sie zum Einkleben eine ebene Fläche ohne Riefen oder Rippen, die problemlos Klebstoff annimmt.



- 1 Einklebeposition im Reifen
- 2 Herstellungsdatum auf der Reifenwand
- 3 Reifeninnenfläche

Abbildung 6 Einklebeposition im Reifen

Die richtige Einklebeposition befindet sich:

- In der Mitte der Reifeninnenfläche (siehe Abbildung 5 Beispiele für die Einklebeposition des Containers).
- Im Bereich des Herstellungsdatums (Wochenschlüssel), um den Sensor bei einer zukünftigen Wartung leicht wiederzufinden und um den von außen nicht sichtbaren Sensor gut mit einem TPMS-Servicegerät ansprechen zu können.

HINWEIS

Der VDO Redi-Sensor darf nicht direkt auf sichtbaren Rippen befestigt werden.

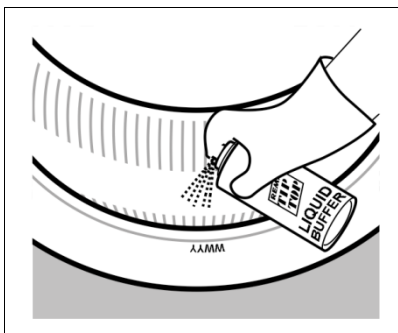
4.6 Vorbehandlung (Reinigen) der Klebefläche


! WARNUNG!
Gesundheitsgefahr durch Reinigungsmittel!

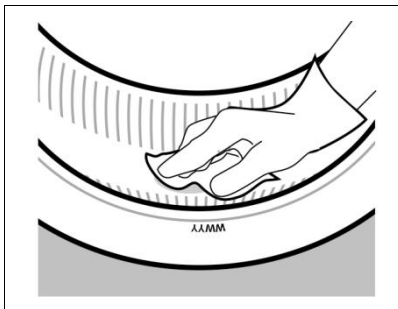
**Reinigungsmittel kann Verbrennungen und Hautreizungen verursachen.
Das Einatmen der Dämpfe ist gesundheitsschädigend.**



- Sicherheitshinweise des Reinigungsmittels einhalten.
- Sicherheitsdatenblatt des Reinigungsmittels beachten.
- Schutzhandschuhe und Schutzbrille verwenden.
- Für ausreichende Lüftung sorgen.



- 1 Spraydose schütteln (Naphthahaltiges Lösungsmittel - Liquid Buffer der Marken Continental/VDO, REMA TipTop oder PREMA)
- 2 Besprühen Sie die komplette trockene Klebefläche (ca. 60 x 60 mm) aus einer Entfernung von 10 cm (2 bis 3 Sek.) mit dem Reinigungsmittel.



- 3 Reinigen Sie die Fläche sofort nach dem Einsprühen mit Einweg-Papiertüchern. (wischen Sie in Richtung evt. vorhandener Rippen neben der Klebefläche, um Schmutzstellen nicht zu überspringen)
- 4 Wiederholen Sie die Reinigung, bis die Klebefläche rückstandsfrei sauber ist.
- 5 Kennzeichnen Sie den Rand der Klebefläche für das spätere Einkleben mit einem (weißen) Marker (optional).
- 6 Lassen Sie die Fläche nach dem Reinigen kurz ablüften.

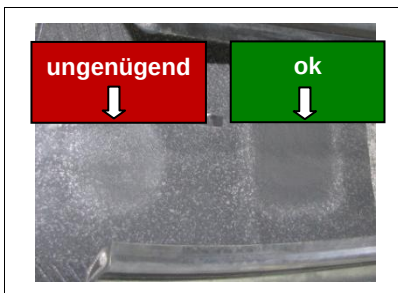


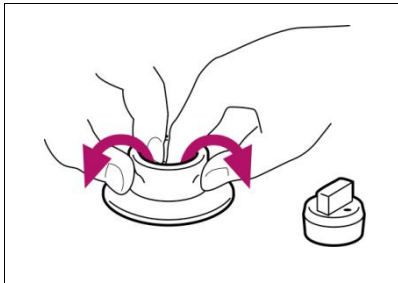
Abbildung 7 Reinigen der Klebefläche

4.7 Einsetzen des Sensors in den Gummi-Container

Ein neuer Sensor wird immer bereits im Gummi-Container geliefert. Fahren Sie in diesem Fall mit Kapitel 4.8 fort.

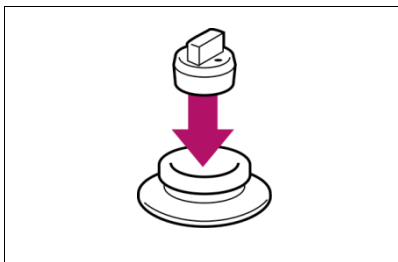
Andernfalls kann der Sensor von Hand oder mit dem optionalen Spreizwerkzeug in den Gummi-Container eingesetzt werden.

Einsetzen des Sensors von Hand



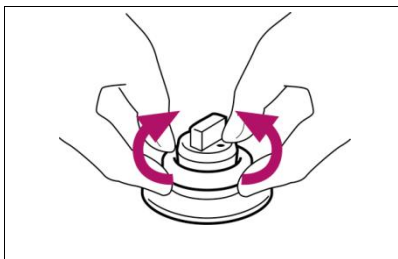
- 1 Klappen Sie die Dichtlippe des Gummi-Containers nach außen um.

Den Gummi-Container nicht mit Reifenmontage-Gleitmittel oder anderen Schmiermitteln verunreinigen!

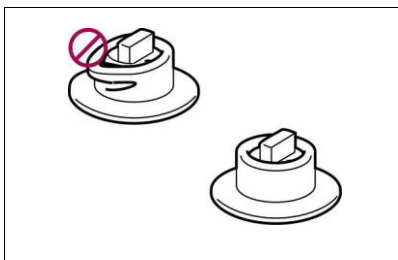


- 2 Setzen Sie den VDO REDi-Sensor in den Gummi-Container ein.

Achten Sie darauf, dass keine Luft unter dem Sensor eingeschlossen wird. Diese könnte den Sensor bei der Fahrt aus dem Gummi-Container drücken.



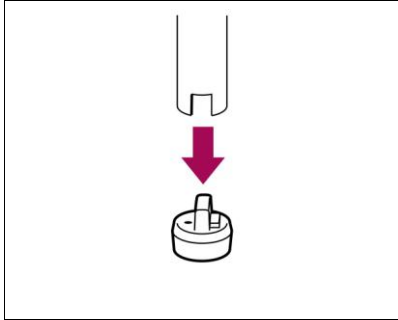
- 3 Falten Sie die Dichtlippe des Containers wieder nach oben.



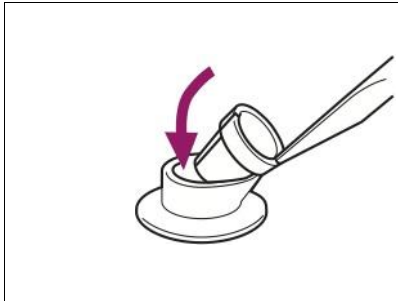
- 4 Die Dichtlippe muss den Sensor oben gleichmäßig umschließen.

Abbildung 8 Einsetzen des Sensors von Hand

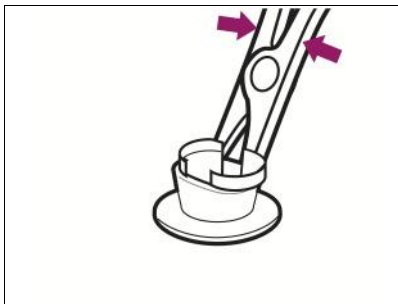
Einsetzen des Sensors mit dem optionalen Spreizwerkzeug



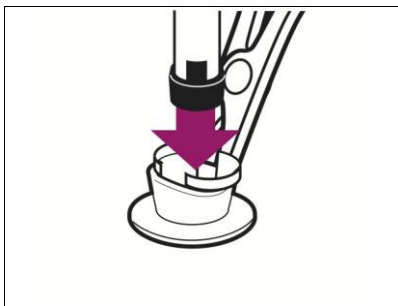
- 1 Nehmen Sie den Sensor wie im Bild gezeigt mit dem Montagestab auf.



- 2 Setzen Sie das Spreizwerkzeug in den leeren Gummi-Container.

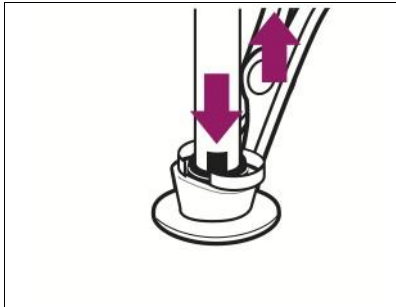


- 3 Öffnen Sie den Container mit dem Spreizwerkzeug.
Der Container ist sehr elastisch. Dehnen Sie ihn trotzdem nicht mehr, als für das Einsetzen des Sensors nötig ist.

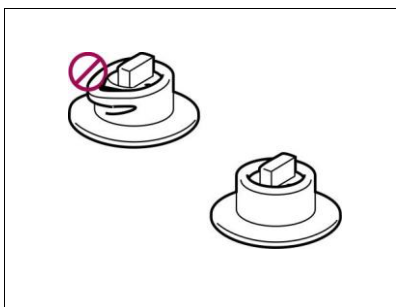


- 4 Setzen Sie den VDO REDI-Sensor mit dem Montagestab in den Gummi-Container ein.

Achten Sie darauf, dass keine Luft unter dem Sensor eingeschlossen wird. Diese könnte den Sensor bei der Fahrt aus dem Container drücken.



- 5 Entfernen Sie das Spreizwerkzeug, während Sie den Sensor auf den Boden des Containers drücken.



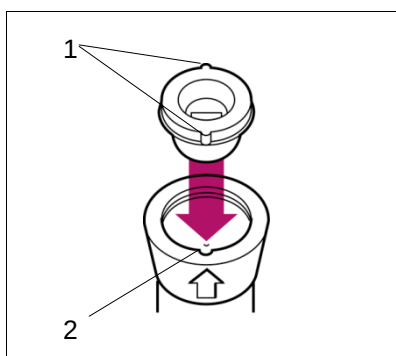
- 6 Achten Sie darauf, dass die Dichtlippe den Sensor oben gleichmäßig umschließt.

Abbildung 9 Einsetzen des Sensors mit dem Spreizwerkzeug

4.8 Einsetzen des Gummi-Containers inklusiv Sensor in das Anpresswerkzeug

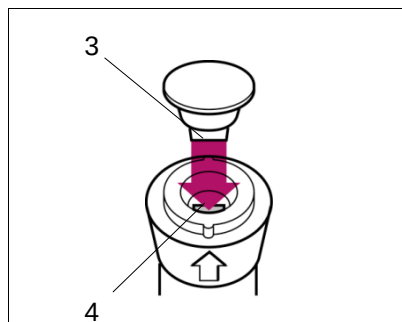
HINWEIS

Versuchen Sie nicht, den Gummi-Container ohne das Anpresswerkzeug einzukleben! Das Werkzeug signalisiert mithilfe einer Feder den richtigen Anpressdruck für eine optimale Klebewirkung.

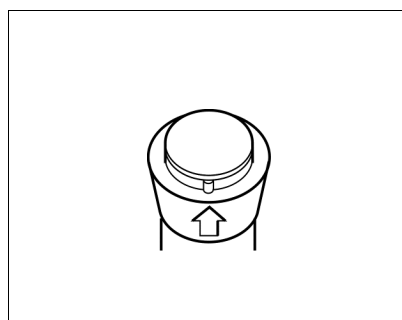


- 1 Stecken Sie den Einsatz so in das Anpresswerkzeug, dass die "Nasen" (Pos. 1) genau in die dafür vorgesehenen Schlitze (Pos. 2) greifen. Richten Sie die Nasen dazu entsprechend aus.

Verwenden Sie das Werkzeug nie ohne den Einsatz. Der Einsatz kann ausgetauscht werden, falls er mit Klebstoff verunreinigt oder anderweitig beschädigt ist.
- 2 Drücken Sie den Einsatz fest in das Werkzeug, so dass er nahtlos mit dem Werkzeug abschließt.



- 3 Setzen Sie den Gummi-Container mit eingesetztem Sensor so in den Einsatz des Werkzeugs, dass die Antenne (Pos. 3) genau in die Vertiefung passt (Pos. 4).



- 4 Der Gummi-Container muss auf allen Seiten dicht mit dem Einsatz abschließen. Drehen Sie den Gummi-Container andernfalls so, dass die Antenne genau in die Vertiefung gleitet.

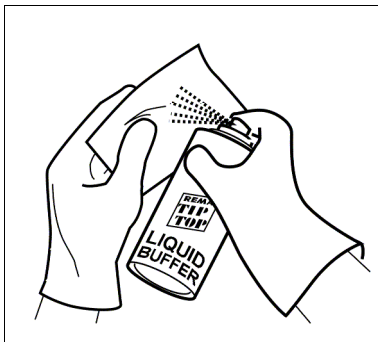
Abbildung 10 Einsetzen des Gummi-Containers in das Anpresswerkzeug

4.9 Reinigen der Klebefläche des Gummi-Containers

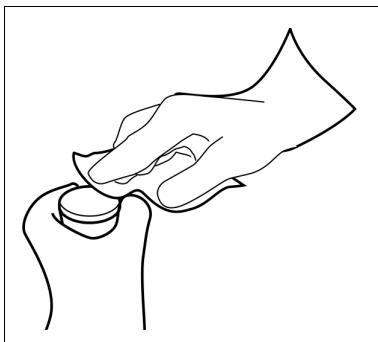

 WARNUNG!
**Gesundheitsgefahr durch Reinigungsmittel!**

**Reinigungsmittel kann Verbrennungen und Hautreizungen verursachen.
Das Einatmen der Dämpfe ist gesundheitsschädigend.**

- Sicherheitshinweise des Reinigungsmittels einhalten.
- Sicherheitsdatenblatt des Reinigungsmittels beachten.
- Schutzhandschuhe und Schutzbrille verwenden.
- Für ausreichende Lüftung sorgen.



- 1 Spraydose schütteln (Naphthahaltiges Lösungsmittel - Liquid Buffer der Marken Continental/VDO, REMA TipTop oder PREMA)
- 2 Sprühen Sie ausreichend Reinigungsmittel auf ein Einweg-Papiertuch.



- 3 Reinigen Sie die Klebefläche sorgfältig mit dem Papiertuch, damit der Klebstoff gut haften kann.
- 4 Lassen Sie die Fläche nach dem Reinigen kurz ablüften .

Abbildung 11 Reinigen der Klebefläche des Gummi-Containers

4.10 Kleben des Gummi-Containers (mit eingelegtem Sensor) auf die Reifeninnenlauf-Fläche



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch den Cyberbond 2250 Klebstoff!

Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen.

- Sicherheitshinweise des Herstellers beachten.
- Schutzhandschuhe und Schutzbrille verwenden.

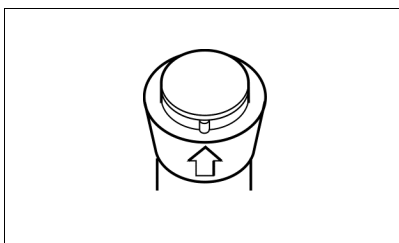


HINWEIS

Der Gummi-Container kann nur dann erfolgreich eingeklebt werden, wenn er einen Sensor enthält. Leere Gummi-Container lassen sich nicht richtig festdrücken.

Das Verkleben sollte bei einer Umgebungstemperatur zwischen 15°C und 35°C (59°F und 95°F) und einer Reifentemperatur über 15°C (59°F) erfolgen.

Zum Einkleben ausschließlich Cyberbond 2250 verwenden.



- 1 Stellen Sie sicher, dass der Gummi-Container korrekt in das Anpresswerkzeug eingelegt ist.

Der Gummi-Container muss auf allen Seiten dicht mit dem Einsatz abschließen. Drehen Sie den Gummi-Container andernfalls so, dass die Antenne genau in die Vertiefung gleitet.



- 2 Tragen Sie den Klebstoff mit der Flaschenspitze spiralförmig auf die Unterseite des Gummi-Containers auf.

Die Oberfläche des Gummi-Containers sollte dann mit einer dünnen spiralförmigen Klebstoffschicht bedeckt sein. Auf keinen Fall zusätzlich Klebstoff auf den Reifen auftragen.

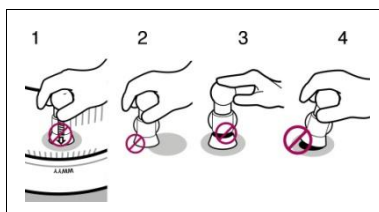
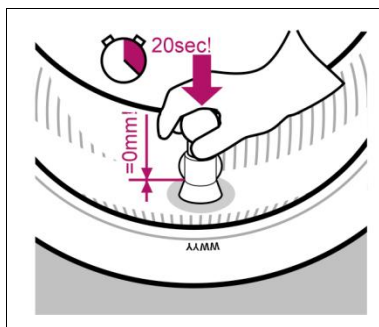
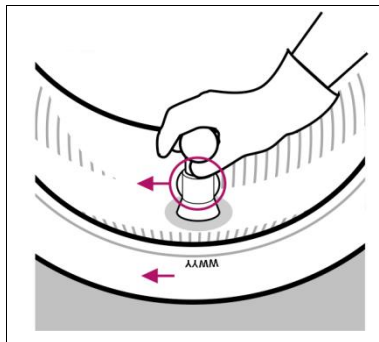


Abbildung 12 Kleben des Gummi-Containers auf den Innerliner

- 3 Drücken Sie das Anpresswerkzeug direkt nach dem Auftragen des Klebstoffs senkrecht auf die gereinigte Klebefläche im Reifen.

HINWEIS

Arbeiten Sie präzise, aber schnell, da der Klebstoff schon nach 10 Sekunden fest wird.

Richten Sie das Anpresswerkzeug dabei so aus, dass sein Miniaturreifen in dieselbe Richtung zeigt wie der echte Reifen. Dadurch wird die Sensor-Antenne quer (90°) zur Fahrtrichtung ausgerichtet.

- 4 Drücken Sie das Anpresswerkzeug gleichmäßig fest bis zum Anschlag gegen die Federkraft auf den Reifen. Halten Sie den Druck für 20 Sekunden. Verkanten Sie das Anpresswerkzeug dabei nicht.

Folgende Fehler vermeiden:

- 1 Falsche Ausrichtung des Anpresswerkzeugs
- 2 Aufkleben außerhalb der gereinigten Reifenfläche
- 3 Zu wenig Anpress-Druck
- 4 Verkanten des Anpresswerkzeugs
- 5 Ziehen am Container oder Sensor während des Aushärtens (ca. 5 min.)

HINWEIS

Der Sensor darf nicht mit Klebstoff verunreinigt werden.

Kleben Sie den Sensor nie direkt auf den Reifen.

Tragen Sie keinen Klebstoff im Inneren des Gummi-Containers auf.

Wenn der Gummi-Container nach Auftragen des Klebstoffs auf den Boden fällt, sollte er nicht mehr verwendet werden. Lassen Sie den Klebstoff in diesem Fall an der Luft trocknen, nehmen Sie den Sensor aus dem Gummi-Container und setzen Sie ihn in einen neuen Gummi-Container.

4.11 Endkontrolle

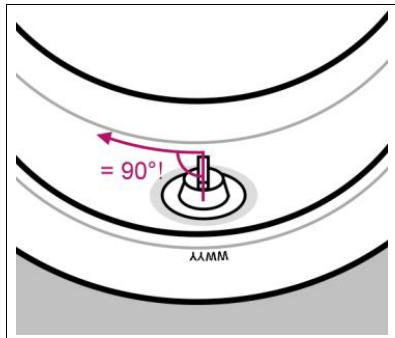


Abbildung 13 Antennen-Ausrichtung

- 1 Kontrollieren Sie, ob die Antenne wie gewünscht genau quer (90°) zur Laufrichtung des Reifens steht.
Andernfalls muss der Sensor nach dem Trocknen des Klebers aus dem Gummi-Container ausgebaut, gedreht und neu eingebaut werden (von Hand oder mit dem Spreizwerkzeug - siehe auch Kapitel 5 und 4.7). Sensor nicht direkt im Gummi-Container drehen (z.B. mit einer Zange).
- 2 Kontrollieren Sie, ob der Gummi-Container mit dem Sensor ringsherum flach auf dem Reifen auf sitzt.

Überschüssiger Kleber neben dem Gummi-Container muss nicht entfernt werden und trocknet schnell.

Größere Mengen Kleber lassen sich vor dem Antrocknen vorsichtig mit einem Einweg-Papiertuch wegwischen. Verwenden Sie dann in Zukunft weniger Klebstoff.
- 3 Prüfen Sie die Funktion des Sensors mit einem dafür vorgesehenen TPMS Servicegerät / Scantool.

4.12 Reifenmontage

Montieren Sie Reifen mit eingeklebtem Sensor wie gewohnt mit den vorhandenen Reifenmontiermaschinen.

Beachten Sie folgende Punkte:

- Bei der Montage mit Werkzeugen wie Montierhebeln den Sensor nicht beschädigen.
- Nach der Montage des unteren Reifenwulstes: Beim Niederdrücken des Reifens auf die Felge ausreichend Abstand halten zwischen Reifeninnenlauf-Fläche mit Sensor und Felgenhorn.
- Bei der Montage des oberen Reifen-Wulstes sollte der Reifen anfangs so positioniert werden, dass sich der REDI-Sensor zwischen 1 und 5 Uhr im Bezug auf den Montagekopf befindet.
- Bei der Reifenmontage oder Wartung darf keine Seifenlauge oder Montagepaste an Sensor oder Gummi-Container kommen.

Die Räder können nach der Montage wie gewohnt ausgewuchtet werden.

4.13 Anlernen des Sensors an das Fahrzeug

Der VDO REDI-Sensor folgt den Anlernprozessen des OE-Reifendruck-Sensors. Ein RDKS Servicegerät / Scan Tool kann erforderlich sein.

Einige Fahrzeuge fordern eine 20-minütige stationäre Wartezeit nach Sensorersetzung, bevor der neue Sensor an das Fahrzeug angelernt werden kann.

Bei Verwendung des VDO REDI-Sensors sollte das Gerät in die Nähe des Herstelldatums auf die Reifenwand gehalten werden. Bei anderen Sensoren (Reifendrucksensoren mit Ventil) muss das Gerät in die Nähe des Ventils gehalten werden.

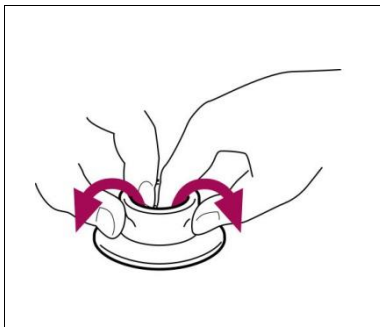
5 Ausbau

Der Sensor kann zum Austausch einfach aus dem Gummi-Container ausgebaut werden (z.B. beim Einbau einer verkehrten Version, einem Defekt oder leeren Batterien).

Beachten Sie bitte die Recycling-Hinweise in Kapitel 6.

HINWEIS

Der VDO REDI-Sensor sollte nach Fahren mit einem platten Reifen sofort entfernt und durch einen neuen VDO REDI-Sensor ersetzt werden. Weitere Verwendung ist zu unterlassen.



- 1 Falten Sie die Seitenwand des Gummi-Containers nach unten.
- 2 Entnehmen Sie den Sensor.

Abbildung 14 Sensor-Ausbau

Wenn der Gummi-Container schon benutzt wurde (Reifen wurde nach der Installation des Containers gefahren), sollte der Sensor mit einem neuen Gummi-Container installiert werden.

Fahren Sie andernfalls mit Kapitel 4.7 fort. Beachten Sie, dass die Sensor-Antenne quer (rechtwinklig) zur Fahrtrichtung stehen muss (siehe Abbildung 13 Antennen-Ausrichtung).

6 Recycling

Der Sensor muss vor der Entsorgung des Reifens ausgebaut werden.

Falls seine Lebensdauer es zulässt, kann er in einem anderen Reifen weiter eingesetzt werden.

Andernfalls muss er professionell und in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Vorschriften entsorgt werden.

HINWEIS

Der Sensor enthält eine Lithium-Knopfzelle, die nicht gewechselt werden kann. Er muss bei einem autorisierten Fahrzeugteile-Händler oder einer autorisierten zentralen Sammelstelle zur Entsorgung abgegeben werden, um die Umwelt zu schützen und nicht gegen geltende Gesetze zu verstoßen.

Laut EG-Richtlinie 2006/66/EC für den Europäischen Markt, müssen Produkte zum Ausbau und Recycling enthaltener Lithium-Knopfzellen nach Ablauf ihrer Lebensdauer gesammelt werden.

7 Fehlerbehebung

Problem	mögliche Ursache und Behebung
Gummi-Container klebt nicht am Reifen.	Falscher oder überalterter Klebstoff (ausschließlich Cyberbond 2250 verwenden) Mangelhafte Reinigung der Klebefläche am Gummi-Container oder Reifen. Ausschließlich das naphthahaltige Lösungsmittel verwenden (Liquid Buffer der Marken Continental/VDO, REMA TipTop oder PREMA). Klebstoff nach dem Kleben abbinden lassen. Lagertemperatur des Klebstoffs oder Umgebungs- oder Reifentemperatur bei der Installation außerhalb der zulässigen Grenzen (siehe Kapitel 4.3) Der Reifen ist für den VDO REDI-Sensor ungeeignet (siehe Kapitel 4.4)
Kein Signal vom Sensor beim Antriggern mit dem RDKS Service Gerät	RDKS Service Gerät könnte eine Aktualisierung benötigen: Folgen Sie den Anweisungen des RDKS Service Gerät Herstellers RDKS Servicegerät ist nicht kompatibel: RDKS Servicegerät könnte mit dem OE-Sensor und/oder dem VDO REDI-Sensor nicht kompatibel sein. Sensor ohne Funktion (z.B. leere Batterie): Unmittelbar tauschen

Problem	mögliche Ursache und Behebung
Warnmeldung der Reifendruck-Kontroll-Leuchte 10 Minuten nach Fahrantritt oder zu einem späteren Zeitpunkt nach längerer Fahrt ohne Druckverlust im Reifen.	Sensor ohne Funktion: Sensor mit RDKS Servicegerät prüfen - falls Sensor, defekt unmittelbar tauschen. Bei unsachgemäßer oder fehlerhafter Montage kann sich der Sensor im Reifen lösen. Lose Sensoren im Reifen lösen eine Warnmeldung der Reifendruck-Kontroll-Leuchte aus. Der lose Sensor muss unmittelbar durch einen neuen Sensor ersetzt werden. Der Sensor hat keine Funktion mehr. Gehen Sie sicher, dass kein Sensor am Fahrzeug fehlt. Falscher Sensor: Sensor und Kontrollsystem passen nicht zusammen. Verwenden Sie den VDO REDI-Sensor nur als Ersatzteil für gelistete Anwendungen zusammen mit einem herstellerseitig installierten Reifendruck-Kontrollsystem.

Kontaktieren Sie bei weiteren Problemen Ihren örtlichen Händler.
Zusätzliche Informationen finden Sie unter: www.vdo.de

Continental Trading GmbH

Sodener Straße 9

65824 Schwalbach

Deutschland

Tel: +49 6196 87-0

Fax: +49 6196 86571

www.vdo.com

E-Mail: reifendruck@vdo.de

VDO - A Trademark of the Continental Corporation

TU00-0780-6107100 | 2016 | Deutsch

